

197.
Hospiz
inental
ichshof
a-Hotel
Diebrich
er Hof
Nerotal
Diebrich
r Wald
Nassau
gstr. 13
Diebrich
a-Hotel
Diebrich
spiz 11
ans-H.
dt. Eins
Nikolas
Wald
Nassau
Happel
inental
Wald
ioletta
merbad
Nikolas
Lilien
merbad
l-Hotel
Albany
r Wald
Falken
inental
Brunnen
r Wald
r Wald
r Wald
l-Hotel
Diebrich
r Wald
l-Hotel
Fortuna
er Hof
ichshof
r Boek
l-Hotel
Kreuz
er Hof
r Boek
Nassau
Hospiz
gstr. 39
Hospiz
Wald
inental
r Wald
inental
r Wald
Brunnen
a-Hotel
r Wald
inental
l-Petri
r Wald
Kranz
dt. Eins
a-Hotel
a-Hotel
Wald
dt. Eins
spiz 11
Albany
Albany
mühle
s. Ross

Seidene Strümpfe
Strumpfhaus Schirg Weber-
gasse 1

Nerobberghotel Luftkurort
direkt am Walde
Erstklassiges Familienhotel / Drahtseilbahn
Pension ab Mk. 9.—, inklusive Steuer u. Bedienung

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erachtet täglich, Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einsende Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettiseile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklameseile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklameseile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 10 u.
R. M. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 198.

Freitag, 17. Juli 1925.

59. Jahrgang

Amerika-Reisende in Deutschland.

Der Rhein als Favorit.

Das internationale Reisebüro Cook & Son hat in diesem Jahre, wie wir den uns zugänglich gemachten Programmen der einzelnen Niederlassungen entnehmen, Deutschland in den Kreis der Gesellschaftsreisen wieder einbezogen. In dem Prospekt des Hauptbüros in Neu York wird ausgeführt, dass „die Verhältnisse in Deutschland jetzt genügend stabilisiert sind, um dem reisenden Publikum eine angemessene und bequeme Fahrt und alle Behaglichkeiten der Unterkunft in den Hotels zusichern zu können“. Die Reisen der Amerikaner führt die Firma Cook zumeist von der Schweiz her (Luzern, Basel) nach Heidelberg, von dort nach Wiesbaden und weiter nach Köln, von dort direkt nach Holland. Ein Teil der Reisen führt auch über München von der Schweiz her, oder von den skandinavischen Ländern aus über Berlin, Dresden, München nach dem Rhein.

Die englische Filiale von Cook in London führt die durch Deutschland Reisenden über Berlin-Potsdam, Dresden nach Prag, bzw. über Köln, Nürnberg nach Wien, und auf der Rückfahrt über München, Frankfurt, Wiesbaden, Köln nach London. Der Rhein ist zweifellos der Favorit unter den deutschen Landschaften für die Gesellschaftsreisen der englisch sprechenden Nationen.

Auch die Niederlassung von Cook in Holland unternimmt mehrere Gesellschaftsreisen von Amsterdam nach Deutschland. In dem Juni-Heft von Cook's „Reisblad“ werden zunächst zwei Fahrten mitgeteilt: acht Tage am Rhein und acht Tage nach dem Harz. Die Rheinfahrt führt von Amsterdam nach Köln, von Köln nach Königswinter, mit Schiff nach Koblenz, von dort nach Mainz, zurück nach Köln und über Nymwegen nach Rotterdam.

Wiederholt sind hier Trupps von Amerika-Reisenden zum Besuch Wiesbadens eingetroffen. Die Gäste halten sich gewöhnlich ein bis zwei Tage zur Besichtigung der Wiesbadener Kurfaktoren und des Kurlebens auf, ehe sie die Weiterfahrt durch Deutschland antreten.

Deutsche Bäder im englischen Urteil.

S. L. Bensusan, Journalist und Schriftsteller aus London, hat vor kurzem ein Buch über einige deutsche Bäder als „Ferien Erinnerung“ erscheinen lassen. Es ist das erste englische Buch, das

seit 1913 sich mit den deutschen Kurorten befasst und nicht nur die abwechslungsreichen Reize der deutschen Landschaft schildert, sondern auch in wohlwollender Weise die grossen Leistungen anerkennt, die Deutschland gerade in bezug auf seine Kurstätten vollbracht hat.

Es ist ein Buch, das Brücken schlägt.

Der Verfasser hat auch Wiesbaden besucht, er schreibt sein Buch, wie er selbst bekennt, unter folgendem Gesichtspunkt:

„Ich begann einzusehen, dass hier eine Welt bestand, die gleichzeitig alt und doch neu war, von der der heutige Engländer nichts kennt, mit der er aber, wenn er nur erst sein natürliches Vorurteil überwunden hätte, gern Bekanntschaft schliessen oder erneuern würde; eine Welt, die nicht nur Wiederherstellung der Gesundheit verspricht, sondern auch allen möglichen Neigungen und Liebhabereien in ruhigen Ferientagen Genüge leistete.“

Wir werden auf das Buch noch eingehend zurückkommen.

Hotel „Fürstenhof“

Sonnenbergerstr. 32

Sonnenbergerstr. 32

Das ideale „Heim“ für längeren Aufenthalt

in freier, herrlicher Lage, abseits vom lärmenden Verkehrszentrum und trotzdem am Kurhaus, Park und Staatstheater gelegen. Ein in jeder Hinsicht erstklassiges Haus mittlerer Grösse, mit nur grossen, luftigen Zimmern. Zimmer mit fließendem kalten und warmen Wasser und mit Privatbad. Thermalbäder auf jeder Etage.

Hervorragende Küche!

Zimmer von Mk. 4.—, mit voller Pension von Mk. 9.— an, inklusive aller Zuschläge. Bes.: G. A. Stoessel

Aus dem Kurhaus.

Abendkonzert.

In dem Abendkonzert heute Freitag wird Herr Konzertmeister Bothe vom städtischen Orchester Augsburg das Konzert für Violine und Orchester von E. Dohnanyi zum Vortrag bringen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Von der Operette. Samstag findet die letzte Aufführung von „Gräfin Mariza“ statt. Sonntag Nachmittag 3 Uhr geht einmalig das gleiche Werk

zu ermässigten Preisen in Szene. Abends 7 1/2 Uhr „Die keusche Susanne“ von Jean Gilbert.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die Dauer der Badekur.

Als bedauerliche Erscheinung der wirtschaftlichen Folgen in der Nachkriegszeit hat sich eine Beschränkung der Dauer der Badekuren gegenüber dem Frieden bemerkbar gemacht. Statt der früheren vier Wochen ist ein Kuraufenthalt von drei Wochen beinahe zur Regel geworden. Häufig glauben die Kranken auch diese Frist noch abkürzen zu müssen. Hinsichtlich der Einwirkung der Kur bei Kranken unterscheidet man vier Phasen: Das Stadium anfänglicher Erschlaffung, die erste vermeintliche Besserung, die Reaktion der Kur und die zunehmende Besserung und Heilung. Gerade die erste Woche ist für den Kurarzt eine Zeit des Tastens, Prüfens und Beobachtens, da in der Bäderkunde von heute jedes Schematisieren ein Fehler ist, der sich meistens schwer rächt. Das zweite Stadium der Kur beginnt nach dem Ablauf der ersten Woche, d. h. nach erfolgter Umstellung auf die anders gearteten Verhältnisse des Kurlebens. Der Kranke bemerkt die ersten Erfolge seiner Kur, und es kommt zu einer langsam ansteigenden Besserung seines Befindens. Das dritte Stadium das der Kurreaktion, des Brunnenkollers, Badekaters, oder wie das sonst genannt werden kann, erfordert die besondere Kontrolle durch den Arzt, um nicht eine wirkliche Erkrankung oder Verschlechterung mit diesem typischen Bilde zu verwechseln. Je nach der Eigenart des Krankheitsfalles ist die Dauer dieses Stadiums verschieden. Dieses Stadium ist für den Enderfolg der Kur das gefährlichste. Die Überwindung dieser Phase, die den Weg zum vierten Stadium, zur Besserung und Heilung bringt, gelingt nur, wenn Arzt und Patient sich verstehen, und wenn die für diesen Zeitpunkt typische Ungeduld, das Heimweh, die Unzufriedenheit mit etwaigen kleinen Mängeln an Bequemlichkeit usw. überwunden ist. Im vierten Stadium kommt es zur wirklichen Besserung. Diese vier Stadien erfordern eine Durchschnittsdauer von 4 bis 4 1/2 Wochen. Zu diesen tritt noch als fünftes Stadium die Zeit der vollen Nachwirkung der Kur, die noch weitere 3 bis 4 Wochen entfernt liegt und im allgemeinen zu Hause abgewartet wird.

— Zur Hebung des Kur- und Fremdenverkehrs. Kürzlich fand die konstituierende Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Hebung des Kur- und Fremdenverkehrs statt. In eingehender Aussprache wurden die Richtlinien der Arbeitsgemeinschaft durchgesprochen. Sie bezweckt die Zusammen-

Opern- und Operetten-Abend im Kurhaus.

Im grossen Saale sangen am Mittwoch Frau Herta Richter-Grosskopf (Sopran) von der komischen Oper Berlin und Herr Ludwig Roffmann (Tenor), bisher am hiesigen Staatstheater, Bruchstücke aus beliebten Operetten und Opern. Frau Richter erwies sich auch an dieser Stelle als stimmbegabte, gut geschulte, warm empfindende und klug nachgestaltende Sängerin, die mit dem Vortrag der Arie aus „Madame Butterfly“ (Eines Tages sehen wir) von Succini und mit dem Lied aus dem „Zigeunerbaron“ von Strauss (O habet acht) u. a. sich eines vollen Erfolges zu erfreuen hatte. Herr Roffmann, der vielgewandte, beliebte lyrische Tenor, entzückte in seinen Vorträgen wieder durch den weichen Glanz und die unverbrauchte Frische seiner Stimme und liess auf Schritt und Tritt von neuem den fein abgestimmten Musiker erkennen, der durch Einzelheiten im Vortrag immer etwas eignes zu geben versteht. Die Zuhörer zeichneten beide Künstler durch reichen Beifall und Blumen aus. Das städtische Orchester Augsburg unter Konzertmeister Paepke vervollständigte das Programm durch schwungvollen Vortrag von der

„Festouverture“ von Lassen und der Ouverture aus „Orpheus in der Unterwelt“ von Offenbach.

N.

Operetten-Gastspiele im Kleinen Haus.

Das Braunschweiger Operetten-Ensemble brachte am Mittwoch eine Neueinstudierung von „Die keusche Susanne“, Text von Georg Okonkowski, Musik von Jean Gilbert. Das lustige, unterhaltsame Werk hat ja bekanntlich überall, wo es gegeben wird, grossen Erfolg. Und mit Recht! Die flotte Handlung bringt mit ihrer reichen Situationskomik, die allerdings manchmal hart die Grenze des Erlaubten streift, für den Zuhörer immer wieder etwas Ueberraschendes, die Lachmuskeln Anreizendes. Jean Gilbert, Pseudonym für Max Winterfeld, der Komponist der „Polnischen Wirtschaft“, hat auch hier eine Musik geschrieben, die in bezug auf schöne Melodien und schmissige Rhythmik, auf klangvolle Harmonik und durchsichtige, reizvolle Instrumentierung stets den gebildeten Musiker erkennen lässt, der mit Klugheit und Bedacht die Gemeinplätze meidet und viel Eigenes zu geben versteht.

Die Aufführung selbst bewegte sich auf bedeutender Höhe. Alle Mitwirkenden waren voll bei

der Sache, sangen und tanzten nach Herzenslust. Viele der beliebten Schlager mussten natürlich wiederholt werden. Gretl Hildebrandt gab temperamentvoll und elegant die Titelrolle. Herr Wildenburg zeichnete die Figur des Baron „Conrad“ mit scharfen Umrissen. Seine vertrauensselige Frau „Delphine“ wurde von Agnes Holm sicher und gewandt dargestellt. Die beiden Kinder Jaqueline und Hubert hatten in Irma Schiess und Otto Kraatz vortreffliche Vertreter. Herr Spielmann als flatter, spiel- und sangesfreudiger „René“, Herr Richter-Wauer als urkomischer „Pomarell“, Herr Münich als „Privatgelehrter“ und dazu noch die Vertreter der kleineren Rollen, sie alle trugen ihr Bestes zum Gelingen des Ganzen bei. Herr Wilhelm Bachenheimer sorgte in den musikalischen Dingen für wünschenswerte Exaktheit und Belebtheit. Die Bühnenbilder, geschmackvoll und farbenfreudig, boten dem Auge einen willkommenen Genuss. Das Publikum liess sich beifallsfreudig und voll Behagen von der frischen, leicht eingänglichen Musik, den schwungvollen „Reisern“ und der sorglos fröhlichen Stimmung tragen und spendete Anerkennung und Blumen in reichem Masse.

fz.

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis M.
Freitag	Kloster Eberbach (Rhlg.) Heidelberg-Bergstrasse Saalburg-Bad Homburg	1000 V. 900 V. 130 N.	1245 V. 8 30 N. 800 N.	4.— 16.— 10.—

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade, Tel. Stadtamt 258, bei Born & Schottenfels (Nassauer Hof) T. 680, bei Schottenfels & Co. Tel. 224 und in dem Reisebüro Winberg, Kranzplatz 5 (Palast-Hotel) Telef. 4945, erhältlich.

Preisermäßigungen für Wiesbadener Bürger!
10er Hefchen für Schlagenbad-Lg. Schwalbach und für sämtliche grössere Fahrten, nur erhältlich im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade am Auto-Schalter.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Auskunft: Betriebsleitung Fritz-Reuterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Freitag, den 17. Juli 1925

Vormittags von 11—12 Uhr bei geeigneter Witterung in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekoncert

des städtischen Orchesters Augsburg

Leitung: Konzertmeister H. Bothe.

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die Zigeunerin“ Balfe
2. Liebesgruss Elgar
3. Goldregen, Walzer Waldteufel
4. Fest-Polnais Svendsen
5. Potpourri aus „Die Czardasfürstin“ Calman
6. Marsch Sousa

Nachmittags 4 Uhr:

Konzert

des städtischen Orchesters Augsburg

Leitung: Konzertmeister O. Paepke

Vortragsfolge:

1. Türkischer Marsch Mozart
2. Ouverture zu „Die Krondiamanten“ Auber
3. Fantasie aus „Der Sturm auf die Mühle“ Weiss-Paepke
4. Ouverture zu „Römischer Karneval“ Berlioz
5. Accelerationen, Walzer Strauss
6. Potpourri aus „Der Vogelhändler“ Zeller

Abends 8 Uhr:

Konzert

des städtischen Orchesters Augsburg

Leitung: Kapellmeister J. Bach

Solist: Konzertmeister H. BOTHE (Violine)

Vortragsfolge:

1. Ungarischer Marsch aus „Fausts Verdammnis“ H. Berlioz
2. Ouverture zu „Romeo und Julia“ P. Tschaikowski
3. Konzert für Violine und Orchester E. Dohnanyi
 - a) Molto moderato
 - b) Andante
 - c) Molto vivace
 - d) Allegro non troppo

Violine-Solo: Konzertmeister H. Bothe

4. Ostern-Ouverture N. Rimsky-Korsakow

Wochenübersicht

Samstag, den 18. Juli

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekoncert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr:

Gartenfest

Sonntag, den 19. Juli

11 1/2 Uhr vorm. nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten im Abonnement:

Promenadekoncert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr:

Richard Wagner-Abend

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Freitag, den 17. Juli 1925

Operetten-Gastspiele

unter der Direktion Theo Bachenheimer und Fritz Voigt.

18. Vorstellung:

Die keusche Susanne

Operette in 3 Akten von Georg Okonkowski.
Musik von Jean Gilbert.

Spielleitung und Tänze: Theo Bachenheimer.
Musikalische Leitung: Wilhelm Bachenheimer.

Personen:

Baron Conrad des Aubrais, Privatgelehrter Harry Wildenburg
Delphine, seine Frau Agnes Halm
Jacqueline | deren Irm Schlose
Hubert | Kinder Otto Kraatz
Rene Boislurette, Leutnant Otto Spielmann
Pomarel, Parfümfabrikant P. Richter-Waue
Susanne, seine Frau Gretl Hildebrandt
Charencey, Privatgelehrter Kurt Münich
Rose, seine Frau Käte Gudewill
Alexis, Oberkellner Anton Richrath
Emile, Piccolo Elisabeth Rosenstock
Marietta, Kammerjungfer Annel. Angersbach
Vivare Harry Roeder
Godet Otto Beckert
Paillason Willy Volcke
Polizeikommissar Eugen Schulz
Gäste, Mitglieder der Akademie, Studenten, Herren und Damen der Lebewelt. Ort der Handlung: Paris. 1. und 2. Akt im Hause des Barons Aubrais, 3. Akt: Das Ballokal Moulin Rouge.
Nach dem 1. und 2. Akte je 12 Minuten Pause.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/4 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus

Samstag, den 18. Juli,

Gräfin Mariza

Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 19. Juli,

Nachmittags, Vorstellung zu ermäßigten Preisen:

Gräfin Mariza

Abends:

Die keusche Susanne

HOTEL QUISISANA

Parkstr. 5 — Tel. 119, 120, 122, 123

In leicht erhöhter, luftiger, ruhiger Lage am Kurhaus und Kurgarten

130 Zimmer, 170 Betten, 50 Bäder, Fließendes Wasser und Telefon in allen Zimmern. Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit voller erstklassiger Verpflegung von 12 G.-Mk. an einschl. Trinkgeldablösung. Schöne Zimmer von Mk. 5.— an

Weinhaus Pflug

Telefon 543 / Bärenstrasse 5 / Telefon 543
Grosser Mittags- und Abendfisch

Feinstes Weinhaus am Platze mit Ausschank von Original Pilsener Urquell

Ab 7 Uhr Konzert

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
ist das Beste

fassung aller Vereinigungen, um in der Zusammenarbeit und im Gedankenaustausch der einzelnen Berufszweige Erspriessliches und Förderndes für Kur- und Fremdenverkehr zu erzielen. Die Arbeitsgemeinschaft verfolgt ihre Ziele in engster Zusammenarbeit mit den massgebenden Behörden, ohne dabei auf das Recht der Kritik an behördlichen Massnahmen zu verzichten. Ueberzeugt davon, dass Wiesbaden nur bestehen kann, wenn es gelingt, die Stadt wieder in der Hauptsache zu einer Kur- und Bäderstadt zu machen, wird die Arbeitsgemeinschaft alles tun, um Wiesbaden als Heilbad zu fördern. Dabei soll Hand in Hand die Wiederbelebung Wiesbadens als Wohnstadt erstrebt werden. Die Arbeitsgemeinschaft will nicht ein neuer Verein sein, sie will lediglich die Vereinigung von Vereinen darstellen, die als Teilgebiet ihres Arbeitsprogrammes ebenfalls die Förderung Wiesbadens als Kur- und Wohnstadt

aufgestellt haben. Die Arbeitsgemeinschaft will also ausdrücklich das Bestehen der Vereine gesichert wissen, glaubt aber, dass die Förderung von Kur- und Fremdenverkehr niemals Sache eines einzelnen Berufs- oder sonstigen Vereins sein kann, sondern dass die Förderung Wiesbadens als Kurstadt ein Ziel darstellt, das jeden Bürger angeht und für alle Einwohner von grösstem Interesse ist und sein muss. Die Träger der Arbeitsgemeinschaft sind: der Verein der Wiesbadener Aerzte, Arbeitsgemeinschaft der Hotel- und Gastwirtevereine Wiesbadens und der Kaufmännische Verein Wiesbaden.

Sport.

— Zur Bergprüfungsfahrt „Hohe Wurzel“ um den Pokal der Stadt Wiesbaden erlässt der hiesige Automobilklub soeben die Aus-

schreibungen. Der Wiesbadener Automobilklub und das Weltkurbad werden alles aufbieten, die Teilnehmer in jeder Richtung zufrieden zu stellen.

— Rheinwoche 1925. Diese Veranstaltung aller rheinischen Seglervereine am Rhein dürfte zu einem Ereignis für die rheinischen Segler werden. Schon seit Wochen rüsten sie sich für die grosse Festwoche. Denn für die Segler ist die Rheinwoche der Höhepunkt der diesjährigen Saison. Es haben 62 Boote gemeldet, davon gehören 32 Boote den Verbänden an. In der Klasse der 35 qm Kreuzer stehen zunächst Swantje (T 108) und Rautendelein (T 20) gegenüber. Die Klasse der Jollenkreuzer ist besser besetzt. In der Ausgleichsklassen treten die 40 qm Rheinjollen in den Vordergrund, von denen im ersten Rennen 4 Boote um den Pokal kämpfen werden. Die erste Wettfahrt findet am Samstag den 18. Juli, nachmittags 1 Uhr, von Gernsheim bis Mainz statt. Ein besonderer Salondampfer wird der Wettfahrt bei Oppenheim entgegenfahren, um so den vielen Freunden des Segelsportes die Möglichkeit zu geben, den Endkampf ganz in nächster Nähe zu verfolgen. Es ist ein ganz besonderer Reiz einer solchen Wettfahrt beizuwohnen. Vorverkauf der Karten und Programme in der Bücherstube am Museum, Wilhelmstrasse 6.

Schrupp's Rheinhofel

Assmannshausen a. Rhein

Vornehmes Familienhotel, in schönster
freier Lage direkt am Rhein
* Samstags u. Sonntags Konzert *

Binger Festhalle

Hotel-Restaurant Bingen a. Rh.

Herrliche Fremdenzimmer fließend warmes
und kaltes Wasser
Gedeckte Terrassen mit bezauberndem Rundblick auf den Strom

Täglich ab 4 Uhr:

Künstlerkonzert mit Tanz

Vornehme Salons für Gesellschaften, Säle für
Hochzeiten, Kongresse, Ausflüge etc.

Fließende Rheinbäder

Garage

Feine Küche und erstklassige Weine

Leitung: **Carl Aug. Reen**

Festhalle Tel. 766 Bingen a. Rh. Telefon 200

Besichtigung der herrlichen Gesamtanlagen jedermann gerne gestattet



KAISER'S KAFFEE-GESCHÄFT
UEBER 1000 FILIALEN
Europas größter Kaffeerösterei-Betrieb
Eigene Schokolade-Zucker- u. Backwarenfabrik
Kaffee-Import Tee-Import

Unsere Filialen in
Wiesbaden, Bismarckring 25
Kirchgasse 19
Marktstrasse 10
Scharnhorststr. 1

empfehlen in vorzüglicher
Qualität:

KAFFEE
TEE
MALZKAFFEE
KAKAO
SCHOKOLADE
PRALINEN
FONDANTS
KEKS
ZWIEBACK
SPITZKUCHEN
SPEKULATIUS
BONBONS
ROCKS
KARAMELLEN
U.S.W.

Rheinterrassenhotel-Nassau

Biebrich am Rhein

Bequem erreichbar mit der Elektrischen, Linie 1,
alle 10 Minuten ab Kurhaus

Täglich ab 4 Uhr Konzert der Hauskapelle

Eigene Konditorei / Kleine und grosse Diners sowie Soupers
H. Export-Biere / Reichhaltige Speisekarte / Gepflegte Weine

Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 30

Pension Esplanade

Schönste Lage gegenüber dem Kurpark, Kurhaus, den Quellen
und Staatstheater / Erstklassige Familienpension
Zimmer v. 2.50 Mk., Pension v. 7 Mk. an / Bes.: Herm. Elerdanz

Feiner Aufschnitt

roher und gekochter Schinken

Carl Harth, Marktstr. 11

Telefon 382

Telefon 382

Wildbad Schlangenbad

besuchen Sie bitte die
Feinste Konditorei
im
Hotel Viktoria

Ein Besuch überzeugt von feinsten Qualität
und reichhaltigster Auswahl

WARTBURG

Schwalbacher Str. 51

GROSSES SCHÖNES RESTAURANT

Gutgepflegte Weine und Biere

Mittagessen 80 Pfg. — Mk. 1.10

Reichhaltige

Frühstücks- und Abend-Karte

JEDEN ABEND KONZERT

Hotel und Badhaus

Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6

Thermalbäder aus eigenen Quellen
Grosse luftige Badchalle, Ruhezugsessel

Besuchen Sie die Nibelungen- und Lutherstadt
Worms a. Rh.
eine Bahnstunde von Wiesbaden
Ankunftsstelle d. Verkehrsvereins, Kunstverlag
Berber, gegenüber d. Lutherdenkmal.

Kinephon-Theater

Vornehme Lichtspiele Tannusstrasse 1

„Garry Piel“

„Das Gefängnis auf dem
Meeresgrunde“

Abenteuer eines
Vielgesuchten in 6 Akten.

Anfang 4, Sonntags 3 Uhr,
Letzte Vorstell. 8.30 Uhr.

Suche Dauerabnehmer
nur Verbraucher
(Hotels, Kaffeehäuser,
Pensionen, usw.,
Private) für meine
**feinste Allgäuer
Molkerei-Butter**
Lieferungen i. Postkolli
von 9 Pfd. zu den
laufenden Tagespreisen.
(Heute M. 1.90 d. Pfund
ab Saulgau unt. Nachn.)
Randecker Molkerei
Saulgau 3. Allgäubahn.



Samstag, den 18. Juli 1925:

8 Uhr bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Gartenfest

Konzert des städtischen Orchesters, Augsburg
Leitung: Kapellmeister **J. Bach**

etwa 9 Uhr: **Feuerwerk**

ausgeführt von der Firma F. G. Sauer,
Augsburg-Wiesbaden

Bengalische Beleuchtung der Insel und
des Parkes, Leuchtfantäne, Scheinwerfer

Eintrittspreis 2 Mk.; für Dauer- und Kur-
karten-Inhaber: 1 Mk.

Die Dauer- bzw. Kurkarte ist mit der Zuschlags-
karte am Eingang vorzuzeigen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

Viktoriastr. 2 (Fernspr. Stadtamt 237)

Geöffnet für Damen: Montags u. Donnerstags
Herren: Dienstags, Mittwochs,
Freitags, Samstags und Sonntags
Badezeiten: 9¹/₂ — 12 vorm. u. 2 — 7¹/₂ nachm.
(Montags u. Sonnabends bis 9 Uhr nachm.)
(Sonntags nur von 7 — 12 Uhr vorm.)

Luft- u. Sonnenbad „Volkspark“

Endstation der elektr. Bahn
Fennr. 5647 „Unter den Eichen“ Fennr. 5647

Badezeiten: 6 Uhr vorm. bis Eintritt der
Dunkelheit. Abteile für Männer, Frauen und
Kinder. Familienbad. Spielplatz für turnerische
und sportliche Betätigung. Erfrischungsraum
mit einfachen Speisen und Getränken.

Jeder Fremde findet im

Wiesbadener Rundreisepiel

(Patentamt. gesch.). Preis Mk. 3.50, ein
willkommenes Reiseandenken eigener Art.
Sie finden dasselbe nur allein in der

Spielwarenhandlung von
H. Schweitzer, Hoflieferant

Ellenbogengasse 13

Ältestes Spezialgeschäft der Branche am Platz

Gegründet
1859



Prämiert
1895

Dr. M. Albersheims Kölnisch Wasser, den besten Kölner Marken gleichwertig

¹/₂ Flasche
1.—

¹/₂ Flasche
1.75

Doppel-Flasche
3.—

¹/₂ Liter Flasche
6.50

¹/₂ Liter Flasche
12.—

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden, Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände Wilhelmstr. 38

Fabrik feiner Parfümerien

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 15. Juli 1925
(Nachdruck verboten).

Abresch, E., Hr., Neustadt Kaiserhof
Aczel, E., Hr., Budapest Kaiserhof
Aczel, P., Hr., Budapest Kaiserhof
Adlerhoff, C., Hr., Düsseldorf Europ. Hof
Agema, M., Hr. m. Fam., Amsterdam Metropole
Aufeska, H., Hr., Köln Metropole
v. Awenhoff, W., Hr., Neuwied Hotel Berg
Axmacher, K., Hr. m. Fr., Rheidt Hansa-Hotel
Axmacher, K., Hr. m. Fr., Rheidt Schwarzer Bock
Baierlein, P., Hr., Würzburg, Grüner Wald
Balzer, W., Hr., Düsseldorf, Z. Kochbrunnen
Bartel, R., Hr. m. Fr., Berlin Hotel Berg
Bausen, H., Hr., Mayen Taunus-Hotel
Bauer, C., Hr. m. Fr., Barmen, Hotel Nassau
Baum, H., Stuttgart Taunus-Hotel
Baur, W., Hr., Köln Kaiserhof
Baurichter, J., Hr., Ahmelo Metropole
Behnke, A., Hr., Altona Einhorn
Beck, A., Hr., Neu York Zum neuen Adler
Becker, M., Hr., Köln Kaiserhof
Becker, E., Hr., Essen Central-Hotel
Bentzen, H., Hr., Köln Zur Stadt Ems
Bethau, G., Frl., Düsseldorf, Villa Rupprecht
Beizold, F., Fr. m. Sohn, Nürnberg Grüner Wald
Birkenhanen, E., Hr., Elberfeld, Zur Traube
Blumberg, C., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Bonke, L., Frl., Berlin Metropole
Bönisch, M., Hr. m. Fam., Weiden Hansa-Hotel
Boppenberg, A., Hr., Beur Zum Falken
Boer, J., Hr. m. Fr., Vlaardingen, Taunus-H.
Both, A., Hr. m. Fr., Delitzsch, Hansa-Hotel
Bourdonkoff, N., Hr., Paris Kaiserhof
Brandt, L., Frl., Köln Kaiserhof
Braun, K., Frl., Budapest Hotel Bender
Braunthal, B., Hr., Wien Zur Stadt Ems
Bräutchen, N., Hr., Hamburg, Z. Stadt Biebr.
Brentiss, H., Frl., Boston Kaiserhof
Brinkmann, H., Hr. m. Fr., Osnabrück
v. Brincken, R., Hr., Berlin Zum Falken
Brun, R., Hr., Mannheim 4 Jahreszeiten
Brunner, E., Hr., Ludwigshafen, Köln, Hof
Burwham, E., Hr., Neu York, 4 Jahreszeiten
Bullmann, M., Fr. m. Begl., Magdeburg, Rose
Blische, W., Hr., Köln Englischer Hof
Büttenhöfer, Ph., Hr., Mainz, Zur Stadt Ems
Ceubert, H., Hr., Hamburg Weisses Ross
Chareloch, V., Hr., Bad Kissingen, H. Berg
Charlet, 2 Frl., Köln Hospiz z. hl. Geist
Claassen, Hr. m. Fr., Essen Villa Alma
Cleetham, H., Frl., Milwaukee Wilhelma
Cohn, A., Hr., München Bellevue
Colville, E., Frl., Neu York Hansa-Hotel
Cornelius, 2 Hrn., Michigan, Viktoria-Hotel
Crefeld, W., Hr. m. Fam., Düren, Köln, Hof
Daun, 2 Hrn., Bad Ems Karlshof
Daun, P., Hr. m. Fr., Elberfeld
Davies, G., Frl., Chicago, Europäischer Hof
Dehle, M., Frl., Düsseldorf, Taunus-Hotel
Delort, M., Hr., Paris Taunus-Hotel
von Deurs, A., Fr., Ilmenau Rose
Drohojowski, A., Hr., Lemberg, 4 Jahreszeit.
Dieke, H., Hr. m. Fr., Essen, Weisse Lilien
Dielam, L., Hr., Köln Hansa-Hotel
Diesel, O., Hr., Hannover Grüner Wald
Dorn, E., Frl., Leipzig Taunus-Hotel
Dubois, 2 Hrn., Puteaux Zur Börse
Dundos, G., Hr. m. Fr., Kanada Kaiserhof
Düwell, W., Hr., Rotterdam Metropole
Ebbens, P., Hr., Zeist Bellevue
Eichelen, V., Frl., Lg. Schwalbach, Taunus-H.
Eickholz, K., Hr., Solingen Grüner Wald
Eisenberg, M., Frl., Wien Prinz Nikolas
Eisenbrandt, F., Hr. m. Fr., Hannover Einhorn
Eising, E., Frl., Wattenscheid Dahlheim
Eisner, H., Hr., Berlin Grüner Wald
Ellis, G., Hr., Regina-Hotel
Elsoffer, A., Hr. m. Fam., Berlin, Helvetia
Enders, C., Hr., Hennethal Hotel Berg
Engel, F., Hr., Barleben Zur Stadt Ems
Engel, R., Hr., Westminister
Erbesfeld, L., Hr., Frankfurt Central-H.
Erdmann, A., Hr., Rio de Janeiro Prinz Nikolas
Ernst, H., Hr., Römerbad

Etzel, H., Hr., Braunschweig Metropole
Evel, S., Fr., Frankfurt Bellevue
Fasse, F., Hr., Mainz Taunus-Hotel
Fischer, H., Hr. m. Fr., Remscheid
Frinkel, A., Frl., Schwarzer Bock
Franke, W., Hr. m. Fr., Gotha, Z. n. Adler
Froese, H., Hr. m. Fr., Solingen, Gold. Ross
Friedrich, A., Fr. m. Sohn, Gölitz
Fries, J., Hr. m. Fr., Trier Grüner Wald
Flirstenberg, J., Hr., Köln Westminster
Gans, E., Hr., Köln Regina-Hotel
Galewski, J., Hr. m. Fr., Worms, Z. Falken
Gartzen, W., Hr., Düren Grüner Wald
Daun, 2 Hrn., Bad Ems Karlshof
Gerwing, A., Fr., Köln Zum neuen Adler
Glaser, B., Fr., Elberfeld Hotel Nassau
Glassmaier, F., Hr., Köln Kaiserhof
Göbel, J., Hr., Offenbach Grüner Wald
Goldhofen, Th., Frl., München Römerbad
Goldschmidt, J., Hr., Berlin, Schwarzer Bock
Göpfert, P., Frl., Reichenbach, Central-Hotel
Goetz, T., Frl., Berlin Central-Hotel
Goter, F., Hr., Dortmund Kaiserhof
Gross, S., Hr., Neu York Rose
Gross, M., Hr., Wien Zur Stadt Ems
Grosse, J., Hr. m. Fam., Java, Schw. Bock
Grunert, H., Frl., Gotha, Hospiz zu d. Bergen
Grunert, J., Frl., Gotha, Hospiz zu d. Bergen
Gügg, M., Frl., Frankfurt Europäischer Hof
Günther, E., Hr. m. Fr., Siegen Römerbad
Hadrian, Z., Hr., Brüssel Palast-Hotel
Hader, W., Hr. m. Fr., Hamburg Einhorn
Hagman, A., Frl., Darmstadt, Hansa-Hotel
Halbach, K., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
Halbe, G., Frl., Hannover Dahlheim
Hamann, K., Hr., Minden Zum Falken
Hamann, E., Hr., Düren Hotel Berg
Hammer, A., Hr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald
Hansen, W., Hr., Berlin 4 Jahreszeiten
Hansen, W., Hr. m. Fr., Bremen, Taunus-H.
Hard, J., Hr., Stockholm 4 Jahreszeiten
Hardt, K., Frl., Kestelbach Hotel Adler
Hartberg, G., Hr., Frankfurt Dahlheim
Haupt, O., Hr., Trebow Rheinischer Hof
Heim, O., Hr., Freiburg Hansa-Hotel
Heim, B., Hr., Bamberg, Reichspost-Reichshof
Heinecke, F., Hr., Flensburg, H. Osterhoff
Heinemann, E., Hr., Koblenz, Taunus-Hotel
Heckendorf, A., Frl., Königsberg Christl. Hospiz II
Herudag, K., Hr. m. Fr., Mülheim Taunus-Hotel
Hesslein, J., Hr. m. Fr., Neu York Rose
Hochs, F., Hr., Koburg Hotel Osterhoff
von Hörel, Th., Fr., Düsseldorf Zum Kochbrunnen
Hoerichs, H., Fr., Köln Grüner Wald
ten Horn, H., Hr. m. Fr., Holland, Metropole
Hubensack, R., Hr. m. Fr., Hannover Grüner Wald
Hunneke, J., Hr. m. Fr., Hattingen Hotel Reichspost-Reichshof
Jäger, E., Hr., Augsburg, Sonnenb. Str. 82
Jaehne, O., Hr. m. Fr., Reichenbach Goldenes Kreuz
Jahnke, H., Hr., Stockholm, 4 Jahreszeiten
Jahr, O., Hr., Kassel Central-Hotel
Janisch, R., Frl., Kiel Grüner Wald
Jansen, B., Hr., Köln 4 Jahreszeiten
Jonas, W., Hr., Mainz Taunus-Hotel
Jory, F., Hr., Leipzig Zur Stadt Biebrich
Juehter, J., Hr. m. Fr., Hamburg Zum neuen Adler
Jucker, E., Hr., Erfurt 4 Jahreszeiten
Kabzenell, E., Hr., Berlin Central-Hotel
Kallen, G., Hr. m. Fr., Neuss, Schw. Bock
v. Kampe, S., Hr. m. Fr., Usingen, Fürstnhof
Katmann, W., Hr., Schöningen, Z. Stadt Ems
Kann, S., Fr., Duisburg Schwarzer Bock
Kaufmann, A., Hr., Meisenheim Einhorn
Kaufmann, 2 Hrn., Berlin, Rheinischer Hof
Kayser, K., Hr., Trarbach, Taunus-H.
Keich, P., Hr., Wietzken Taunus-Hotel
Kelm, F., Hr., Danzig Schwarzer Bock
Keller, H., Hr., Holland Metropole
Keller, A., Hr., Godesberg Central-Hotel
Klee, E., Hr., Essen Kölnischer Hof
Klee, M., Fr., Essen Kölnischer Hof
Klein, E., Hr., Wehrden Wellritzstr. 49
Klementverdris, J., Hr., Vlaardingen Taunus-Hotel
Klobe, J., Hr., Hersfeld Hansa-Hotel
Knox, E., Frl., Neu York Kaiserhof
Koch, P., Hr., Trier Rose
Kock, A., Hr., Zarpn Zur Stadt Ems
Kösters, M., Frl., Berlin Kapellenstr. 8
Krause, Cl., Frl., Berlin Regina-Hotel
Kühn, K., Hr., Worms Metropole
Küthola, B., Hr., Buer Grüner Wald
Lange, E., Hr., Dortmund Weisses Ross
Laspe, F., Hr. m. Fr., Hannover Goldenen Brunnen
Lebale, Th., Hr., Basel Central-Hotel
Lebab, Th., Hr., Basel Central-Hotel
Leber, G., Hr. m. Fr., Finsterwalde Grüner Wald
Lehnen, J., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Karlshof

Leibe, E., Hr., Glenridge Kaiserhof
Leonhart, H., Hr. m. Fr., Solingen Goldenes Ross
van Leuven, J., Hr., Amsterdam, Z. n. Adler
Leven, E., Fr., Beuthen Schwarzer Bock
Levy, G., Hr., Griesheim Prinz Nikolas
Lewy, J., Hr. m. Fr., Berlin, Kölnischer Hof
Lilbrecht, W., Hr., Adendorf, Central-Hotel
Lindemann, C., Hr. m. Fr., Jersey, H. Nassau
Lindheimer, J., Hr., Frankfurt, Z. n. Adler
Loe, Hr. m. Fam., Central-Hotel
Lohn, M., Frl., Wattenscheid Dahlheim
Lühr, M., Frl., Duisburg Hansa-Hotel
Lohst, M., Hr., Neu York Rose
Lorenz, H., Hr., Düren Schwarzer Bock
Luhnon, A., Hr. m. Fr., Chicago, Palast-H.
Machel, Chr., Hr., Griesheim, 4 Jahreszeiten
Mahler, W., Schüler, Hamburg, Fr. Nikolas
Mahn, E., Frl., Krefeld Dahlheim
Mahn, H., Frl., Krefeld Dahlheim
Mainzer, H., Hr., Koblenz Taunus-Hotel
Mann, G., Hr., Lörrach Prinz Nikolas
Marcus, H., Hr., Berlin Hotel Nassau
Martin, Rob., Hr., England 4 Jahreszeiten
Martin, Rich., Hr., England 4 Jahreszeiten
Martin, A., Hr. m. Fr., Cronberg, 4 Jahresz.
Mayer, K., Hr., Erfurt Kapellenstr. 8
Mayer, H., Hr., Frankfurt, Englischer Hof
Meissner, M., Hr., Bad Nauheim Friedrichstr. 31
Merten, F., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
Mertens, A., Hr. m. Fr., Münster Schwarzer Bock
Metzger, J., Hr., Frankfurt, Zur Stadt Ems
Meyer, W., Hr. m. Fr., München Einhorn
Meyer, W., Hr. m. Fr., Viersen Pens. Wenker-Paxmann
Meyer, S., Hr., Köln Grüner Wald
Michael, M., Fr., Herne Hotel Berg
Middel, H., Hr. m. Fr., Dortmund Zur Stadt Biebrich
Milde, H., Hr., Steinau, Reichspost-Reichshof
Minor, W., Hr., Holzhausen, Rheinischer Hof
Möbius, M., Frl., Leipzig Taunus-Hotel
Morgenrot, B., Frl., Frankfurt, Hotel Bristol
Mössel, J., Hr., Fedeling 4 Jahreszeiten
Mühlenshöver, H., Fr., Trier, Taunus-Hotel
Müller, K., Hr. m. Fr., Mannheim, Karlshof
Müller, C., Hr. m. Fr., Leipzig, Central-Hotel
Müller, H., Hr. m. Fr., Braunschweig Zum Kranz
Müller, B., Hr., Saarbrücken, Schwarzer Bock
Müller, F., Hr., Mülheim Taunus-Hotel
Mündrich, W., Hr., Günsingen, Z. Posthorn
Neumann, A., Hr. m. Sohn, Metz Union
Nicolas, A., Fr., Nizza, Pagenstecher Str. 1
van den Noort, C., Hr., Kampen Grüner Wald
Nussbaum, J., Hr., Köln Fremdenheim Linkenbach
Nussbaum, J., Hr., Schwarzer Bock
Oerke, H., Hr., Wesermünde, Chr. Hospiz II
Parvin, R., Frl., Cynwyd Palast-Hotel
Pastor, R., Hr., Krefeld Hotel Nassau
Pelin, D., Fr., Nizza Palast-Hotel
Pflüß, C., Hr., Rotthausen Taunus-Hotel
Picandet, R., Hr., Griesheim, Prinz Nikolas
Piso, K., Hr., Letmathe Hansa-Hotel
Platzheim, E., Hr., Bonn Taunus-Hotel
Plesch, A., Hr. m. Fr. u. Begl., Barmen Bellevue
Pohl, F., Hr., Haag Taunus-Hotel
Poznanski, St., Hr., Lodz, Biebricher Str. 41
Pulch, A., Hr., Michelbach Hansa-Hotel
Raht, C., Fr., Limburg Haus Humboldt
Ransone, A., Frl., Köln Christl. Hospiz II
Raser, J., Hr. m. Fr., Reading, Palast-Hotel
Rawlor, 2 Frl., Hof Geismar, Friedrichstr. 31
Rehn, H., Hr., Philippstein Weisse Lilien
Reiner, S., Frl., München Nerostr. 3
Reinhardt, D., Hr., Stuttgart, Taunus-Hotel
Reinhold, L., Hr. m. Fam., Trier, Central-H.
Reinroth, A., Hr. m. Fr., Berlin, Z. n. Adler
Reis, St., Hr., Rio de Janeiro, 4 Jahreszeiten
Reis, T., Hr. m. Fr., Rio de Janeiro 4 Jahreszeiten
Reuble, A., Hr., Mannheim, Rheinischer Hof
Reusch, F., Fr. m. Tocht., Düsseldorf Grüner Wald
Rheinbrohl, M., Fr., Düsseldorf, Engl. Hof
Rhode, J., Hr., Stralsund Zur Stadt Ems
Rhodes, 3 Frl., Wallington Kaiserhof
Richter, E., Frl., Dessau, Zur Stadt Biebrich
Rieger, M., Fr. m. Tocht., Poma Rose
Ries, H., Hr. m. Fr., Hamburg, Prinz Nikolas
Ringhardt, K., Fr., Essen, P. W. Paxmann
Ripkens, M., Hr. m. Fr., Uerdingen, Karlshof
Rodriguez, H., Hr., Havanna Quisisana
Rohls, P., Hr., Garding Zum Posthorn
Rosendaal, A., Hr., Kampen, Grüner Wald
Rosenstock, M., Hr., Eifersfeld, Kronprinz
Ross, E., Hr., Lüssenberg Grüner Wald
Rosskopf, A., Hr., Frankfurt, Hotel Bristol
Rot, A., Frl., Hanau Hotel Adler
Rühl, H., Hr. m. Begl., Augsburg, Z. n. Adler
Saraba, W., Hr., Berlin Helvetia
Schachner, M., F., Oberschlema Quisisana
Schaefer, A., Hr., Kassel Grüner Wald
Scheller, A., Hr. m. Fam., Manchester Hansa-Hotel

Scheffer, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf Taunus-Hotel
Scherer, K., Hr., Rotthausen, Taunus-Hotel
Schmidt, E., Hr. m. Fr., Köln, Westminster
Schmidt-Ernsthause, V., Hr. m. Tocht.,
Haag Hotel Berg
Schmitz, L., Fr., Berlin Weisse Lilien
Schmitz, W., Hr., Berlin Weisse Lilien
Schmitzer, W., Fr., Bergedorf, Schw. Bock
Schobaeff, S., Hr., Nizza Rodina
Schöbe, W., Hr., Köln Hansa-Hotel
Schöpe, A., Schüler, Guhrau, Friedrichstr. 27
Schopf, A., Frl., Bonn Central-Hotel
Sehub, P., Hr., Zur Stadt Ems
Schüller, A., Hr., Mannheim, 4 Jahreszeiten
Schulz, E., Hr., Werdohl Hansa-Hotel
Schumann, Th., Hr. m. Fam., Neu York 4 Jahreszeiten
Schütz, G., Hr., Brasilien Schwarzer Bock
Schwarz, L., Frl., Berlin Metropole
Schweller, W., Hr. m. Fr., Heilenthal Hansa-Hotel
Schwenker, W., Hr., Minden Zum Falken
Seegemann, A., Hr., Braunschweig, Metropole
Seiffarth, M., Frl., Bayreuth Karlshof
Sievers, G., Hr., Köln Christl. Hospiz II
Singer, L., Frl., Wien Domhotel
v. Smith, D., Frl., Neu York Kaiserhof
Smits, J., Hr. m. Fr., Ahmelo Metropole
Sommer, L., Hr., Köln Englischer Hof
Sperling, E., Hr., Waldenburg Hotel Reichspost-Reichshof
Spiegel, P., Hr., Berlin Metropole
von Splunder, A., Hr. m. Fam., Hallweg, Rose
Stark, A., Fr. m. Tocht., Beuthen, Kronprinz
Staerk, M., Hr., Regina-Hotel
Steffen, H., Hr. m. Fr., Münster Christl. Hospiz II
Steinbach, E., Hr., Berlin Taunus-Hotel
Stendel, H., Hr., Berlin Hotel Adler
Sternberg, M., Hr. m. Fr., Berlin Rose
Stieren, W., Hr. m. Fr., Rastatt, Hansa-H.
Stock, M., Hr., St. Ingbert, Schwarzer Bock
Stone, H., Frl., Amerika Wilhelma
Stormouth, J., Hr. m. Fr., Corlish, H. Berg
Stratmann, F., Hr., Hattingen Hotel Reichspost-Reichshof
Strauss, H., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Stüssmann, Fr. m. Begl., Breslau Rose
Swagemakers, M., Frl., Dillburg, Schw. Bock
Taylor, W., Hr. m. Fr., Amerika, Kaiserhof
Teichmann, R., Frl., Leipzig Central-Hotel
Tehur, Hr., Charlottenburg, Z. Stadt Ems
Tillmann, G., Hr., Philadelphia, H. Nassau
Tutgen, A., Hr., Flensburg, Hotel Osterhoff
Tylen, I., Frl., Chicago Europäischer Hof
Verlohe, C., Hr., Meiderich Hotel Berg
Vielen, C., Hr. m. Fr., Vohwinkel Grüner Wald
Vogel, M., Hr., Baden-Baden, Hansa-Hotel
Volz, R., Hr., Seuberg Hotel Berg
Vorenberg, W., Hr., Köln Grüner Wald
Vorpager, E., Hr. m. Fr., Köln, Viktoria-H.
Wagner, E., Hr., Elberfeld Zur Traube
Wahl, B., Frl., Augsburg Zum neuen Adler
Wahl, A., Hr. m. Fr., Uhm, Chr. Hospiz II
Waldeck, Frl., Saarburg, Hospiz z. hl. Geist
Walter, E., Fr., Köln Englischer Hof
Walter, E., Frl., Holland Schwarzer Bock
Walther, E., Frl., Hamm Römerbad
Weber, C., Hr., Theisbergstegen, H. Adler
Weiler, Th., Hr., Rhiegold, Hotel Osterhoff
Weinberg, B., Hr., Essen Zur Stadt Ems
Weins, F., Hr., Neumagen Taunus-Hotel
Weldert, A., Hr., Berlin Metropole
von Werthof, M., Fr., Köln, Hotel Nassau
Werner, A., Frl., Königsberg, Chr. Hospiz II
Werres, K., Frl., Dortmund Europ. Hof
Wessels, 2 Hrn., Duisburg, Z. Stadt Biebrich
Westerkamp, A., Hr., Amsterdam Hafnergasse 5
Wiegand, W., Hr., Himmighofen, Hotel Berg
Wight, M., Frl., Amerika Wilhelma
Wilke, W., Hr. m. Fr., Buffalo, Hotel Nassau
Wind, H., Hr. m. Fr., Essen Harndt
Wirtz, E., Hr., Köln Dahlheim
Witte, L., Frl., Herborn Prinz Nikolas
Wolff, A., Fr., Köln Hansa-Hotel
Wolfman, P., Fr. m. Tocht., Riga Pens. Jeannette
Woodford, L., Frl., Neu York Kaiserhof
Wreden, W., Hr., Krefeld Taunus-Hotel
Wulff, P., Hr. m. Fr. m. Begl., Düsseldorf Metropole
Zenck, M., Frl., Chicago Europäischer Hof
Ziesche, A., Frl., Leipzig, Hospiz z. hl. Geist
Zucker, J., Hr., Berlin Metropole

Wiegel u. Co.
Kleine Burgstrasse 1
Verbindung: Kurhaus-Schlossplatz
Spiele
Unsere Aussen- und Innen-Ausstellungen
geben Ihnen ein Bild unserer
Leistungsfähigkeit

Corsets Obersky Damenwäsche
Grosse Burgstrasse 3/7 Ecke Wilhelmstrasse
Unsere Spezialitäten sind:
— Elastische Hüftformer —
Büstenhalter, auf der Haut zu tragen
Damenwäsche in unerreich. Schönheit
Grosse Auswahl Anfertigung nach Maß
— Billige Preise. —



G. Guttmann
D A M E N K O N F E K T I O N

